Lagebericht für das Geschäftsjahr 2024
der
Pilstl Trading International GmbH

1. Bericht über den Geschäftsverlauf und die wirtschaftliche Lage im abgelaufenen Berichtsjahr

1.1. Geschäftstätigkeit

Pilstl Trading International GmbH ist im internationalen Großhandel mit landwirtschaftlichen Produkten wie Getreide, Futtermittel, Düngemittel und Saatgut tätig. Im Geschäftsjahr 2024 hat sich das starke Umsatzwachstum der Vorjahre stabilisiert, es wurden Umsätze von EUR 52 Mio erzielt.

- Pilstl Trading International GmbH ist ein international agierendes Großhandelsunternehmen in den Bereichen Getreide, Futtermittel und Ölsaaten
- Im Aufkauf der Commodities bedient sich die Gesellschaft nationaler und internationaler Großproduzenten, Erfasser und Handelsunternehmen
- Zum wesentlichen nationalen und internationalen Kundensegment zählen u. a. die verarbeitenden Industrien in den Segmenten Zitronensäure-, Stärke-, Mehl-, Bioethanol-, Malz-, Mischfutter- und Pflanzenölproduktion

1.2. Geschäftsverlauf

- Nach einem - durch den Beginn des Ukrainekrieges - sehr aufregenden Erntejahr 2022 mit extremen Preisvolatilitäten beruhigte sich die Situation an den Rohstoffmärkten im Berichtszeitraum des Erntejahres 2023 doch wesentlich.

- Die geringere Nachfrage nach Lebensmitteln nach der Pandemie (Verbrauch der Hamsterkäufe) wurde im Berichtszeitraum abgelöst durch ein gezielteres Einkaufsverhalten der Konsumenten (Vermeidung der Entsorgung von Lebensmitteln). Befeuert wurde dieser Nachfragerückgang ebenfalls durch die hohe Inflation, eingetretene Kaufkraft- und Reallohnverluste in der Bevölkerung und drastische Preisanstiege in Gastronomie.

- Der geringfügige Umsatzrückgang unserer Gesellschaft erklärt sich durch die deutlich gesunkenen Rohstoffpreise während des Bilanzjahres. Insgesamt konnte der Marktanteil der Gesellschaft wesentlich ausgebaut werden.

- Das Unternehmen investierte in ein neues Warenwirtschaftssystem und eine neue Finanzbuchhaltungssoftware

1.3. Finanzielle Leistungsindikatoren

Vermögenslage
Das Anlagevermögen beläuft sich auf TEUR 17 (Vorjahr TEUR 33) und betrifft die Betriebs- und Geschäftsausstattung für den Standort Wien.

Das kurzfristige Umlaufvermögen beträgt TEUR 5.772 (VJ 6.432), wovon TEUR 1.478 (VJ TEUR 0) auf Vorräte und TEUR 4.155 (VJ TEUR 5.562) auf Kundenforderungen entfallen.

Finanzlage
Die Gesellschaft weist ein Eigenkapital in Höhe von TEUR 1.014 (Vorjahr TEUR 1.611) aus. Die Eigenkapitalquote nach § 23 URG beträgt somit 17,51 %.

In den Rückstellungen sind überwiegend kurzfristige Personalrückstellungen und sonstige Rückstellungen enthalten. Die langfristige Rückstellung für Jubiläumsgelder beträgt TEUR 10 (VJ TEUR 7).

Die kurzfristigen Bankverbindlichkeiten betragen zum Stichtag TEUR 623 (VJ TEUR 0) und die Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen TEUR 3.540 (VJ TEUR 4.020).

Die Nettoverschuldung nach URG beträgt TEUR 4.735 (Vorjahr TEUR 4.015). Das Nettoumlaufvermögen (Working Capital) liegt bei TEUR 1.006 und verminderte sich im Vergleich zum Vorjahr (TEUR 1.584).

Der Netto-Geldfluss aus dem betrieblichen Ergebnis beträgt -453. Der zusätzliche Finanzierungsbedarf wurde durch eine Zwischenfinanzierung der Gesellschafterin und durch Bankfinanzierung gedeckt.

Ertragslage
Im Geschäftsjahr erzielte die Pilstl Trading International GmbH ein Rohergebnis von TEUR 855 (Vorjahr TEUR 2.040).

Das EBIT betrug TEUR -472 (VJ TEUR 682). Bedingt durch die den Anstieg der Zinsen ist der Zinsaufwand von TEUR 70 im Vorjahr auf TEUR 127 angestiegen, sodass sich insgesamt ein Jahresfehlbetrag von TEUR -597 (Vorjahr Überschuss TEUR 458) ergibt.

2. Bericht über die voraussichtliche Entwicklung und Risiken des Unternehmens

Aufgrund unserer Funktion als relevanter Supply-Chain-Manager zwischen landwirtschaftlicher Urproduktion und verarbeitender Industrie und unserer aktuellen Geschäftsentwicklung, sehen wir auch künftig sehr gute Chancen für unsere Unternehmung, erfolgreich am Markt fortzubestehen. Der professionelle Ausgleich zwischen Angebot und Nachfrage im Agricommodity-Bereich, beruht unserer Ansticht nach auf einem sehr krisenresistenten Geschäftsmodell, welches - zumindest auf absehbare Zeit - weder durch Weiterentwicklungen in der Blockchain noch durch KI abgelöst oder zerstört werden kann. Unser Geschäft ist getragen von langjährigem, persönlichem Kontakt mit unseren Kunden, Lieferanten und Dienstleistern. Durch das Eingehen auf die speziellen Anforderungen ihrer Produktionsprogramme und unsere hohe Marktexpertise, bieten wir stets maßgeschneiderte Lösungen für unsere Geschäftspartner.

Als noch nicht genau abschätzbares Risiko ist sicherlich die neue, politische Situation in den USA zu bewerten. Die Verhängung von neuen oder Aufhebung von aktuellen Zöllen im Rohstoffbereich, kann sowohl zu sich wesentlich verändernden Warenströmen als

auch zu drastisch steigenden oder sinkenden Commodity- und/oder Logistikkosten führen.

Nicht weniger relevant sind für uns die künftigen Entwicklungen in der Ukraine. Aktuell bestehen Importverbote für definierte, agrarische Güter in gewisse europäische Anrainerstaaten (zum Schutz der hiesigen Landwirtschaft) rund um Österreich. Bei einer Beendigung des Konflikts sollte es seitens der EU-Kommission endlich Klarheit geben, ob der größte, europäische Produzent von Getreide und Ölsaaten – die Ukraine - uneingeschränkt in den europäischen Binnenmarkt exportieren kann oder nicht.

3. Sonstige Angaben (Forschung und Entwicklung; Zweigniederlassungen, Finanzinstrumente).

Es bestehen keine Zweigniederlassungen der Pilstl Trading International GmbH. Derivative Finanzinstrumente werden aktuell nicht eingesetzt. F&E wird von der Gesellschaft aktuell nicht betrieben.

Wien, am 19.02.2025

Geschäftsführer Mag. Hannes Wanzenböck

Wien, am 19.02.2025

Geschäftsführer Paul Pilstl